

## Unternehmensstrategie

### Wirtschaftliches Arbeiten:

Für ein dauerhaftes Fortbestehen des Unternehmens sind gute wirtschaftliche Ergebnisse essentiell.

Ziel für uns:

Positives Ergebnis: konkret: EBITDA >15%

### Wachstum:

Aus den Chancen in den bearbeiteten Märkten, ist auf Basis der geschaffenen Strukturen ein nachhaltiges, profitables Umsatzwachstum von jährlich ca. 5-7 % möglich.

### Markt:

In einer Vertriebsstrategie sind alle entsprechenden Vorgaben definiert. Die Golden Rules minimieren das Risiko, für uns ungeeignete Produkte zu akquirieren. Dies können z.B. Produkte sein, die unsere Kernkompetenz nicht treffen, weil die Losgrößen oder die Bearbeitungsprozesse nicht zu uns passen.

Wesentliche Eckpfeiler sind:

- Langfristig angestrebte Umsatzstruktur:
  - 1/3 Hydraulische Baugruppen
  - 1/3 Automobil
  - 1/3 Allgemeine Industrie / Maschinenbau
- Im bestehenden Kundenportfolio die Marktanteile vergrößern.
- Neue Kunden akquirieren, mit Bedarfen für Teile, welche die ZSO in hoher Qualität und wirtschaftlich fertigen kann. Dabei sollen Kunden gesucht werden, die in Wachstumsmärkten/-branchen aktiv sind.
- Kunden ansprechen, die selbst Produkte fertigen (OEM's) und nicht selbst reine Zulieferer sind.
- Kein Kunde soll mehr als 30% Umsatzanteil haben.
- Als Regionen sollen vorzugsweise Deutschland, Schweiz, Österreich und das nördliche Italien bearbeitet werden.

### Produkte:

Die ZSO wird den Bereich der sog. Dienstleistungen rund um die rein mechanische Bearbeitung erweitern, um sich vom Wettbewerb zu differenzieren. Dieses sind z.B. Leistungen wie Dichtheitsprüfungen und Montagen. Für die Kunden Handtmann, Bosch Rexroth und Aluwag führen wir diese bereits aus, mit zunehmender Automatisierung.

### Produktion:

Die Produktion wird sich sehr flexibel aufstellen. Hierzu gehört eine moderne Maschinenausstattung mit umfangreichen Bearbeitungsmöglichkeiten und einer intelligenten Automation, mit der prozesssicher und wirtschaftlich gefertigt werden kann. Möglichst alle Maschinen sollen automatisiert werden. Für eine maximale Ausnutzung dieser Anlagen kommt eine moderne ERP-gestützte Fertigungssteuerung zum Einsatz.

## Unternehmenspolitik

Die Unternehmenspolitik dient als Orientierungshilfe für den Umgang mit unseren Mitarbeitern, Gesellschafter, Geschäftspartnern und allen weiteren Interessengruppen. Sie spiegelt unsere Überzeugungen, Erwartungen und Wertevorstellungen wieder.

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden. Diese versuchen wir durch Nachhaltigkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität zu erfüllen. Unser Ziel ist ein partnerschaftliches, langjähriges Vertrauensverhältnis mit unseren Kunden und Lieferanten. Durch permanente Verbesserungen in Qualität, Wirtschaftlichkeit und Termintreue und durch die Überprüfung unseres Servicegrades versuchen wir beständig, dieses Ziel zu erreichen.

Die Qualität ist ausschlaggebend für den Erfolg unseres Unternehmens. Als zertifizierter Betrieb nach der DIN EN ISO 9001:2015 werden alle nationalen und internationalen Standards und Normen eingehalten und dokumentiert.

Wir streben die erfolgreiche Zertifizierung des Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001 im Jahr 2023 an. Zur Vorbereitung wurden die folgenden Punkte bereits weitgehend umgesetzt, die Verfeinerung dieser Themen deshalb als Ziele:

1. Anschaffung eines Energiemanagementsystem und Erfassung möglichst vieler Verbraucher.
2. Zielsetzung für die Hauptverbraucher formulieren.
3. Qualifizierung eines Energiemanagementbeauftragten.

Unsere Mitarbeiter sind die Eckpfeiler für das Erreichen unseres Erfolges. Deshalb setzen wir auf einen kollegialen, wertschätzenden Umgang, Aus- und Fortbildung, Qualifikation und auf einen umfangreichen Informationsfluss. Alle Mitarbeiter sind direkt am Erfolg des Unternehmens beteiligt und zeichnen sich durch überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft aus. Wir sind bestrebt, unseren Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz bieten zu können. Die Mitarbeiteranzahl soll 2023 in etwa konstant gehalten werden.

Als Unternehmen im bayerischen Kur- und Urlaubsort Oberstausen setzen wir aktiv auf den Erhalt unserer Ressourcen, den Umweltschutz und auf eine generell nachhaltige Verhaltensweise. Bei allen strategischen Entscheidungen werden die aktuellsten Standards und Vorgaben berücksichtigt.

## Arbeitsschutzpolitik

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist uns sehr wichtig. Oberstes Ziel ist es, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden und den Krankenstand möglichst gering zu halten.

Unsere Arbeitsschutzgrundsätze sind:

- Wir beugen Gefährdungen durch Prävention vor!
- Wir gestalten Arbeitsplätze nach ergonomischen Gesichtspunkten!
- Wir tragen unsere persönliche Schutzausrüstung, die wir über die Firma zur Verfügung gestellt bekommen!
- Wir schulen Vorgesetzte und Mitarbeiter zum Thema Arbeitsschutz!
- Wir sorgen für eine umfassende betriebsärztliche Betreuung!
- Wir melden Mängel im Arbeitsschutz umgehend an unsere Sicherheitsbeauftragten, Sicherheitsfachkräfte oder Vorgesetzten weiter!
- Wir beheben sicherheitsrelevante Mängel schnell und nachhaltig!
- Ersthelferschulungen finden regelmäßig statt!

Ziele für 2023:

- Arbeitsunfälle  $\leq$  2

gez. C. Binder 14.02.2023

## Qualitätspolitik

Oberstes Gebot für die Arbeit in allen Bereichen der ZSO Zerspanungs- und Systemtechnik GmbH sind anspruchsvolle, kundenorientierte Problemlösungen in zuverlässigster Qualität. Unser Ziel ist es, die Erwartungen unserer Kunden in besonders hohem Maße zu erfüllen. Das gilt besonders für die Erfüllung aller Kundenforderungen, die Kundenbetreuung, die Liefertreue sowie das Kosten- und Qualitätsbewusstsein. Ein leistungsfähiges Qualitätssicherungssystem, unser ständiges Streben nach Verbesserung, motivierte und von ihrem persönlichen Einfluss auf integrierte Qualität überzeugte Mitarbeiter sind hierzu unabdingbare Voraussetzungen.

Eine fehlerfreie, wirtschaftliche, termingerechte Gestaltung unserer Arbeit und eine hohe Qualität unserer Produkte und Leistungen zu wettbewerbsfähigen Kosten sind ein absolutes Muss für die weitere Entwicklung unseres Unternehmens. Dies kann nur durch ein konsequentes, eigenverantwortliches, engagiertes und glaubwürdiges, kundenorientiertes Verhalten aller Mitarbeiter sichergestellt werden.

Qualitätsmanagement bei der ZSO Zerspanungs- und Systemtechnik GmbH heißt nicht nur bessere Produkte zu fertigen - Qualitätsmanagement erfordert neue Denk- und Organisationsstrukturen.

Deshalb sind die Leitsätze zu integrierter Qualität unsere obersten Leitsätze der strategischen Unternehmensführung.

Die definierten und dokumentierten Prozesse sind die Verpflichtung für uns, das Vertrauen unserer Partner in die Qualität unserer Produkte und Leistungen weiter zu stärken.

Durch kontinuierliche Verbesserung der Produkte und Prozesse passen wir uns den sich ständig ändernden Marktforderungen an, wobei die strategische Zielsetzung „Null Fehler“ lautet. In die Qualitätspolitik werden alle Mitarbeiter einbezogen. Durch Aus- und Weiterbildung werden ihre Kenntnisse erweitert, um das Verantwortungsbewusstsein und die Qualität ihrer Arbeit zu fördern.

Leitgedanke:

*„Qualität wird nicht erprüft, sondern erarbeitet.“*

Das Ziel aller Entscheidungen und Handlungen im Unternehmen, d.h. das Unternehmensziel ist, Produkte und Dienstleistungen herzustellen und zu liefern bzw. bereitzustellen, die unter Berücksichtigung von Machbarkeit, Qualität, Umweltverträglichkeit, den gesetzlichen Umweltauflagen und den Bestimmungen der Arbeitssicherheit, die Anforderungen unserer internen und externen Kunden vollständig erfüllen, und gilt für alle Bereiche und Hierarchiestufen im Unternehmen.

Ziele für 2023:

- Senkung der Ausschusskosten um >1%, zum Basiswert Jahr 2022
- Senkung der Reklamationskosten um >1% zum Basiswert 2019

## Umweltpolitik

Umweltschutz geht uns alle an. Die Folgen von Umweltverschmutzung spüren nicht nur wir, sondern vor allem die nachfolgenden Generationen.

Wir betreiben ein nachhaltiges Umweltmanagementsystem, durch einen sparsamen Einsatz von Ressourcen kann die Umwelt geschont werden und gleichzeitig die Wirtschaftlichkeit für das Unternehmen verbessert werden.

Die zentralen Punkte der Umweltpolitik sind:

- Wir leisten einen Beitrag, um nachfolgenden Generationen eine intakte Umwelt zu hinterlassen und arbeiten deshalb auf Basis eines Umweltmanagementsystems nach DIN EN ISO 14001, dessen Dokumentation und Aufrechterhaltung den Rahmen der umweltbezogenen Zielsetzungen bildet.
- Wir halten die gesetzlichen Regelungen und anderer Anforderungen zum Schutz der Umwelt ein.
- Wir nehmen die Vermeidung von Umweltbelastungen ernst und verpflichten uns im Rahmen unserer technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten zur kontinuierlichen Verbesserung der Umwelleistung.
- Wir beziehen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in wesentliche Umweltfragen mit ein und fördern das Umweltbewusstsein und das Bewusstsein zum Energiesparen.
- Regelmäßig werden Umweltziele festgelegt und deren fristgerechte Umsetzung überprüft.
- Wir streben an, dass alle Lieferanten, Unternehmen und Dienstleister des Standorts die gleichen Umweltstandards wie wir anwenden und aufrechterhalten, sofern dies keinen wesentlichen wirtschaftlichen Nachteil mit sich bringt.
- Wir halten Kontakt mit den Nachbarn, lokalen Behörden, Land und Bund sowie anderen Interessengruppen in Bezug auf umweltrelevante Themen. Diese Gruppen werden in Bezug auf Betrieb, geplante Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten und die Vorkommnisse, die die Umwelt beeinträchtigen könnten, informiert.
- Bei Investitionen oder Anlagenänderungen werden mögliche Umweltauswirkungen mit entsprechenden Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen bzgl. Umweltauswirkungen berücksichtigt. Wir ersetzen Gefahrstoffe - wo technisch möglich - durch ungefährliche Stoffe.
- Durch anlagenbedingte Vorkehrungen und sachgerechten Umgang mit allen gehandhabten Stoffen stellen wir sicher, dass der Betrieb und unfallbedingte Störungen nicht zur Beeinträchtigung der Umwelt führen. Wir tun alles, entsprechend aktuellem Stand der Technik und im Rahmen unserer Möglichkeiten, um umweltrelevanten Unfällen vorzubeugen und diese zu verhindern.
- Die Umweltpolitik ist über alle Ebenen hinweg im gesamten Unternehmen verpflichtend

Ziel der ZSO für 2023:

- Senkung des Restmülls um 0,5% zum Basisjahr 2022
- Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 1 Tonnen zum Basisjahr 2022

# Energiepolitik

Energiepolitik geht uns alle an!

Insbesondere die Diskussion um die Vermeidung von CO<sub>2</sub>-Emissionen erfordern eine starke Aufmerksamkeit, da hiermit erhebliche wirtschaftliche Auswirkungen verbunden sind.

Die zentralen Punkte unserer Energiepolitik sind:

- Wir gehen in allen Bereichen sorgsam mit Energie um!
- Wir messen unsere Verbräuche und reagieren umgehend auf Auffälligkeiten!
- Wir halten die für uns geltenden Energiegesetze ein!
- Wir unterstützen den Erwerb energieeffizienter Produkte und Dienstleistungen!
- Wir beachten die Energieeffizienz bei der Prozessentwicklung!
- Wir definieren qualitativ gute Maßnahmen zur echten Vermeidung und Reduzierung des Energiekonsums bzw. zur eigenen Gewinnung von Energie!

Zielsetzung der ZSO:

- Fortlaufende Verbesserung der energiebezogenen Leistung um 1% gegenüber dem Vorjahr.
  - Senkung Benzinverbrauch um 1% zum Vorjahr.
  - Des Weiteren streben wir die erfolgreiche Zertifizierung des Energiemanagement-systems nach DIN EN ISO 50001 im Jahr 2023 an. Zur Vorbereitung wurden in 2022 die folgenden Punkte weitestgehend erreicht
  -
1. Anschaffung Energiemanagementsystem für möglichst viele Verbraucher.
  2. Zielsetzung für die Hauptverbraucher formulieren.
  3. Qualifizierung eines Energiemanagementbeauftragten.

gez. Dr. Carsten Binder 14.02.2023